

2007 Nummer 47 | MB 14

## Junge Kunst in der Egener Alm

Jetzt für Ausstellung bewerben

VON JENS HENDRYK DÄSSLER

**Rottach-Egern** – Die sprichwörtliche Innovationskraft des Monats Mai hinterlässt in diesem Jahr deutliche Spuren bei den Rottacher Kunst- und Kulturtagen. Schon bei der Eröffnung am Samstag, 12. Mai, 19 Uhr, die einer guten Tradition folgend im Park Hotel Egener Höfe stattfindet, werden die Besucher überrascht: „Junge Kunst und junge Künstler“, dieses Motto hat Hotelier und Mäzen Klaus-Dieter Oechsner der Ausstellung gegeben, die während des Rottacher Kultur-Reigens bis zum 20. Mai in der Egener Alm (Almhaus neben dem Hotel) täglich von 14 bis 17 Uhr zu sehen sein wird.

„Es geht mir um die Kraft des Neuen, um Zeitgeistiges und vorwärts Blickendes, das sich im Kunstschaffen manifestiert“, beschreibt Oechsner. Ihm gehe es um Kunst, die auf den Fundamenten Tradition und Hei-

mat fußend nach vorne strebt.

Das Motto der Ausstellung will der Unternehmer dabei durchaus transzendiert wissen: „Auch ein 80-jähriger Bildhauer oder Maler kann junge Kunst schaffen.“ Eine Auswahl hat Oechsner noch nicht getroffen: „Ich wünsche mir, dass sich bei uns Künstler aller nur denkbaren Gattungen melden, die in ihrem Fach neue Wege gehen, die gewohntes Terrain verlassen.“ Aus den Arbeiten der Bewerber soll dann ein stimmiger Querschnitt gebildet werden, der im Almhaus zu sehen sein wird.

■ **Zeitgeistige Künstler** können sich ab sofort bei Klaus-Dieter Oechsner unter [villa.padua@t-online.de](mailto:villa.padua@t-online.de) melden. Telefonische Bewerbungen werden im Hotel unter ☎ 0 80 22 / 666-519 (Elisabeth Ertl) sowie unter ☎ 0 80 22 / 2 79 70 (Gabi Götschl) entgegengenommen.